



RUHRFESTSPIELE
RECKLINGHAUSEN

PRESSEMITTEILUNG

WDR Big Band & WDR Funkhausorchester und Chilly Gonzales zu Gast bei den Ruhrfestspielen 2020

Der Vorverkauf für die zwei hochkarätigen Musik-Acts im Ruhrfestspielhaus läuft.

Wenn das WDR Funkhausorchester auf eine der weltbesten Big Bands, die WDR Big Band, trifft, ist musikalisch plötzlich alles möglich. Wenn dann auch noch der Komponist und Trompeter Markus Stockhausen seine Finger mit im Spiel hat, gibt es keine Genre Grenzen mehr. Der WDR Jazz-Preisträger von 2005 fühlt sich nicht nur im Jazz, sondern auch in der zeitgenössischen und klassischen Musik, sowie im Dialog mit anderen Musikkulturen heimisch. Der Sohn des berühmten Komponisten Karlheinz Stockhausen, mit dem er viele Jahre auch künstlerisch erfolgreich zusammenarbeitete, zählt damit zu den vielseitigsten Künstler*innen der Musikszene Nordrhein-Westfalens. Sein umfangreiches Schaffen ist auf über 90 CD-Einspielungen dokumentiert. Einst als Auftragskomposition der Camerata Bern und des Swiss Jazz Orchestra an Stockhausen herangetragen, ist der 2020 im Ruhrfestspielhaus präsentierte Abend mit dem Titel „Tanzendes Licht“ eine Hommage an das Werk Paul Klees. Nachdem der Musiker den direkten Bezug zu Klees Bildern als unpassend empfand, sah er selbst ein Bild vor seinem inneren Auge, das er vertonen wollte – die meisten Menschen kennen es: man steht an einem großen Gewässer, einem See, oder am Meer, die Sonne senkt sich und man sieht eine Lichtstraße auf dem Wasser: abertausende kleine tanzende Lichtfunken. Dieses Bild hat für Stockhausen etwas von der ewigen Seelenwanderung, die Funken entstehen und sind blitzartig wieder verschwunden. Aber alle tanzenden Funken zusammen sind das Leben, voll impulsiver Kraft. Und so vertonte Markus Stockhausen für diesen Abend ein Meer von abertausenden Lichtfunken. Das Konzert findet am 31. Mai im Großen Haus des Ruhrfestspielhauses statt.

Komponist, Pianist, Entertainer, Musikschuldirektor – das alles ist Chilly Gonzales. Und noch viel mehr. Chilly Gonzales liebt den großen Auftritt. Er rappt und spielt Klavier, mal kommt er im Bademantel, mal springt er von der Bühne ins Publikum. Seine Texte machten ihn Ende der 1990er Jahre zum *enfant terrible* des Pop. Die FAZ nannte ihn einen „genialischen Bohemien, an der Grenze zwischen Selbstbewusstsein und Arroganz“. So zerlegte er zum Beispiel den Beatles-Song „Eleanor Rigby“ in seine Bestandteile, um danach mit Streichquartett als Echtzeit-Sampler zu beweisen, dass Hip-Hop, Pop und klassische Musik sich näherstehen als vermutet. Er arbeitete mit den bekannten kanadischen Musiker*innen Peaches, Feist und Mocky und 2004 als Produzent gemeinsam mit Jane Birkin in Paris. Um sich von den anstrengenden Aufnahmesessions zu erholen, setzte er sich in den Pausen ans Klavier und improvisierte. Die Reihe „Solo Piano“ war geboren und der Aufstieg Chilly Gonzales' zum Liebling des Feuilletons begann. Seither sind einige Jahre vergangen. Am 25. Mai 2020 kommt der gebürtige Kanadier, der seit 2011 in Köln lebt, mit seinem neuen Album „Solo Piano III“ zum ersten Mal nach Recklinghausen. Mit dabei: Die berühmte „Durmoll“-Variante von „Happy Birthday“ und „Chariots of Fire“, die uns die emotionale Wirkung der Tongeschlechter verstehen lernen, außerdem zwei Gastmusiker und eine Menge Unwägbarkeiten.

WDR Big Band & WDR Funkhausorchester: Tanzendes Licht

Solisten: Markus Stockhausen und Florian Weber

31. Mai 2020, 20:00 Uhr

Chilly Gonzales: Solo Piano III

25. Mai 2020, 20:00 Uhr

Vorverkauf über die Website der Ruhrfestspiele www.ruhrfestspiele.de und telefonisch unter +49 2361 918-321 zu den üblichen Bürozeiten. Die Veröffentlichung des Gesamtprogramms der Ruhrfestspiele 2020 ist für den 28. Januar 2020 geplant. Der allgemeine Vorverkauf startet am 31. Januar 2020.

Pressekontakt: Christine Hoenmanns, **Tel.** +49 2361 918-308, **E-Mail** hoenmanns@ruhrfestspiele.de